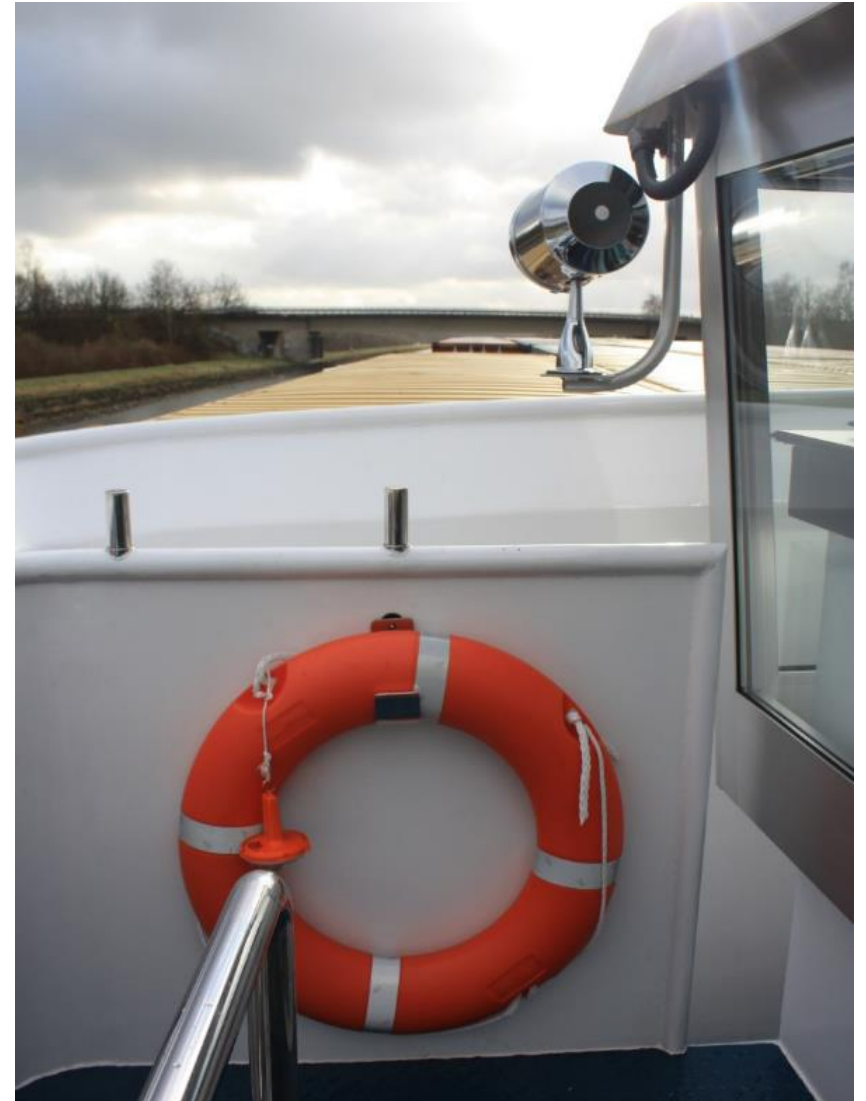


Auf Reise mit der **MS Hanse**

Ich sitze Anfang Februar im gut geheizten Steuerhaus der MS Hanse und bin völlig fasziniert von der Welt der Binnenschifffahrt wie ich sie in dieser Urlaubswoche erleben durfte.

Die MS Hanse ist derzeit im Pendelverkehr zwischen Hamburg und Braunschweig eingesetzt und transportiert zweimal in der Woche Container zu den verschiedenen Kaianlagen in Hamburg.

Für mich als Freizeitskipper eine tolle Gelegenheit mal die Perspektive der Profis kennenzulernen. Auf jeder Strecke sind zwei Schleusen (Uelzen, Geesthacht) und ein Hebewerk zu befahren.



Auf Reise mit der **MS Hanse**

Dabei beeindrucken nicht nur die präzisen Manöver der beiden erfahrenen Schiffsführer, sondern auch die technischen Möglichkeiten die ein solches modernes Schiff zu bieten hat.

Durch die herzliche und offene Aufnahme durch die Eignerfamilie an Bord, habe ich Einblick in das disziplinierte Leben und die anspruchsvollen Herausforderungen der modernen Binnenschifffahrt erhalten.

Vorausschauendes Handeln ist nicht nur als Schiffsführer wichtig, sondern auch als Unternehmer, der auch in Zukunft in der Logistikbranche bestehen möchte.

Die Unterbringung in der achterlichen Gästekabine war top und bot mir die Möglichkeit mich jederzeit zurückziehen zu können oder mich in der eigenen Küche zu verpflegen.



Auf Reise mit der **MS Hanse**

Aber am spannendsten war es natürlich im Steuerhaus!

Die Kanalfahrt bei Dunkelheit in den frühen Morgenstunden, das Einfahren ins Hebewerk unter Ausnutzung der Länge zu 100%, Radarfahrt auf der Elbe mit Schiffsbegegnungen „Grün-Grün“ oder natürlich das Befahren der riesigen Hafenbecken in Hamburg zwischen den gewaltigen Ozeanriesen. Eine für mich beeindruckende Welt!

Dankbar war ich auch für die Einblicke unter Deck. Da gibt es sowohl im Technikraum am Bug des Schiffes, als auch im Maschinenraum achtern, so manches zu entdecken.



Auf Reise mit der **MS Hanse**

Es waren meist lange (Arbeits-) Tage an Bord der MS Hanse, an die ich sicher noch lange zurückdenken werde, wenn ich morgen wieder von Bord gehe.

Ich wünsche der MS Hanse und ihrer Besatzung allzeit gute Fahrt, immer genügend Diesel im Tank und natürlich die bekannte Handbreit Wasser unterm Kiel.

(Klaus F. im Februar 2018)

